

Hygienische Wiederaufbereitung

HEINE® Classic+ und Modular+ Fiber Optik (F.O.) Spatel




Allgemeine Warn- und Sicherheitsinformationen:



WARNUNG! Dieses Symbol macht auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam. Die Nichtbeachtung kann zu mittleren oder schweren Verletzungen führen.



HINWEIS! Dieses Symbol wird für Informationen bezüglich Inbetriebnahme, Betrieb oder Wartung verwendet, die wichtig, jedoch nicht mit Gefahren verbunden sind.

	<p>Nachfolgende Angaben müssen gemäß nationalen Normen, Gesetzen, Richtlinien und Empfehlungen umgesetzt werden. Sie müssen in die krankenhaus-/praxisinternen Regelungen einbezogen werden.</p>
	<p>Nehmen Sie nach jeder Anwendung eine hygienische Aufbereitung vor.</p> <p>Geräte, bei denen der Verdacht besteht, dass sie mit Erregern der Creutzfeld-Jakob-Krankheit (CJD) oder Varianten derselben in Berührung gekommen sind, dürfen unter keinen Umständen wiederaufbereitet werden.</p> <p>Beachten Sie die Angaben der Hersteller der Aufbereitungsmittel.</p> <p>HEINE Optotechnik gibt nur die hier empfohlenen Mittel und Verfahren frei.</p> <p>Die hygienische Aufbereitung ist nur von Personen mit ausreichender hygienischer Sachkompetenz durchzuführen.</p> <p>Die beschriebenen Maßnahmen zum hygienischen Wiederaufbereiten ersetzen nicht die jeweils für den Betrieb gültigen Vorschriften.</p> <p>Macintosh Modularspatel sind nicht für die Aufbereitung mit Wasserstoffperoxid geeignet.</p> <p>Die beschriebenen Aufbereitungsverfahren sind mit entsprechender Materialbeständigkeit dargestellt. Die Aufbereitung muss nach einem zugelassenen Aufbereitungsverfahren durchgeführt werden. Die HEINE Optotechnik GmbH & Co. KG kann die Sterilität und Desinfektion dieser Verfahren nicht garantieren. Dies muss durch den Anwender z. B. Krankenhaus oder die Hersteller der Aufbereitungsgeräte validiert werden.</p>
	<p>Achten Sie darauf, dass der Spatel nach der Aufbereitung vollkommen trocken ist bevor Sie ihn wiederverwenden.</p> <p>Keine Aufbereitung mit Ultraschall. Die Lichtleiter werden sonst irreparabel beschädigt.</p> <p>Die Spatel sind nach der Reinigung rückstandsfrei zu spülen, um Reaktionen mit nachfolgenden Behandlungsschritten oder Beeinträchtigungen der Materialien zu vermeiden.</p> <p>Für wichtige Details bezüglich der Aufbereitungsprozeduren beachten Sie bitte die FAQs zur hygienischen Wiederaufbereitung auf unserer Website.</p>
<p>Einschränkung der Wiederaufbereitung (Lebensdauer)</p>	<p>Die hygienische Wiederaufbereitung hat nur geringen Einfluss auf die Produktlebensdauer, da diese überwiegend vom Verschleiß und der Beschädigung durch den Gebrauch bestimmt wird. Überprüfen Sie regelmäßig die Unversehrtheit und die ausreichende Beleuchtungsstärke!</p>



Auswahl des Aufbereitungsverfahrens



Die hygienische Klassifizierung (Spaulding Classification) der Laryngoskopspatel sowie die Entscheidung für eine der angebotenen Aufbereitungsverfahren liegen in der Verantwortung des Anwenders, bzw. der qualifizierten für die Aufbereitung verantwortlichen Person.

Hierfür muss die jeweilige Anwendungssituation berücksichtigt und die Vorgaben von Krankenhaus-/praxisinternen Regelungen, von nationalen Richtlinien und Empfehlungen und von Normen und Gesetze erfüllt werden.

Bei hochinfektiösen Fällen (vorheriger oder nächster Patient) (z. B. wenn bei dem Patienten gefährlicher Infektionskrankheiten (symptomatisch oder asymptomatisch) bekannt sind, beachten Sie bitte die Aufbereitungsvorgaben der Krankenhaus-/praxisinternen Regelungen, nationalen Richtlinien und Empfehlungen und Normen und Gesetze.

Wählen Sie eine der folgenden Aufbereitungsmethoden:

		Reinigung und Desinfektion		
		Maschinelle Reinigung und Desinfektion im RDG	Manuelle Reinigung (Bürsten)	Manuelle Tauchdesinfektion (fungizid, bakterizid (einschließlich Mykobakterien) und viruzid)
Sterilisation	Keine Sterilisation	Kapitel A	Kapitel B	
	Niedertemperatur: STERRAD® / VHP® (Steris)	Kapitel C	Kapitel D	
	Dampf	Kapitel E	Kapitel F	



Kapitel A: Maschinelle Reinigung und Desinfektion

1. Am Ort der Verwendung

Grobe Verschmutzungen zeitnah nach dem Einsatz z. B. mit einem feuchten Einmaltuch oder einem enzymatischen Vorreiniger durch Abwischen entfernen.

2. Aufbewahrung und Transport

Die Wiederaufbereitung sollte baldmöglichst nach der Verwendung stattfinden.

3. Vorbereitung

Den Spatel vom Laryngoskopgriff abnehmen und den Griff separat aufbereiten.
Classic+ Spatel können nicht demontiert werden.

Die Modular+ Spatel müssen für die Aufbereitung demontiert werden:

Mac: Den Spatel mit einer Hand fassen und das Lichtleitermodul mit dem Daumen der anderen Hand hinausschieben.

Miller: Fassen Sie den Spatel mit einer Hand, drücken Sie das Lichtleitermodul an der Spitze mit dem Daumen der anderen Hand aus der Rastung und ziehen Sie es aus dem Sockel.

4. Reinigung und Desinfektion



Wenn es in ihrer Einrichtung oder Ihrem Land erforderlich ist, können Sie eine manuelle Reinigung durch Bürsten vor der maschinellen Reinigung und Desinfektion durchführen.

4.1 Maschinelle Reinigung und Desinfektion

Ausstattung

- Reinigungs-Desinfektionsgerät, das den Anforderungen der DIN EN ISO 15883 entspricht oder mit validiertem Verfahren entsprechend der DIN EN ISO 15883
- Reinigungsmittel: Enzymatisch oder neutral bis mild alkalisch (z. B. neodisher® MediClean oder CIDEZYME®).
- Neutralisationsmittel, wenn der Hersteller des Reinigungsmittels es vorschreibt.

Durchführung

- Die Angaben der Hersteller der Behandlungsmittel und des Reinigungs-Desinfektionsgeräts müssen eingehalten werden.
- Wählen Sie ein geeignetes Reinigungsmittel und -programm (gemäß EN ISO 15883).
- Empfehlung: Ein Programm mit einer Desinfektion von mind. 5 min bei 93 °C oder ein alternatives gleichwertiges Programm (z. B. Vario TD Programm von Miele®).

5. Kontrolle und Funktionsprüfung



- Den Spatel oder seine Module auf sichtbare Verunreinigungen oder Verschleiß prüfen und gegebenenfalls erneut aufbereiten oder im Falle von nicht entfernbaren Verschmutzungen entsorgen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie eine Beschädigung feststellen.
- Es muss eine Funktionsprüfung nach der Aufbereitung durchgeführt werden.

6. Lagerung

Geschützt vor einer Rekontamination, Staub und Feuchtigkeit.

7. Wiederausammenbau

Modular+ Spatel in hygienischer Umgebung wieder zusammenbauen: Das Lichtleitermodul wieder in das dazugehörige Spatelmodul einsetzen.

Kapitel B: Manuelle Reinigung (Bürsten) und Tauchdesinfektion

1. Am Ort der Verwendung

Grobe Verschmutzungen zeitnah nach dem Einsatz z. B. mit einem feuchten Einmaltuch oder einem enzymatischen Vorreiniger durch Abwischen entfernen.

2. Aufbewahrung und Transport

Die Wiederaufbereitung sollte baldmöglichst nach der Verwendung stattfinden.

3. Vorbereitung

Den Spatel vom Laryngoskopgriff abnehmen und den Griff separat aufbereiten.

Classic+ Spatel können nicht demontiert werden.

Die Modular+ Spatel müssen für die Aufbereitung demontiert werden:

Mac: Den Spatel mit einer Hand fassen und das Lichtleitermodul mit dem Daumen der anderen Hand hinausschieben.

Miller: Fassen Sie den Spatel mit einer Hand, drücken Sie das Lichtleitermodul an der Spitze mit dem Daumen der anderen Hand aus der Rastung und ziehen Sie es aus dem Sockel.

4. Manuelle Reinigung durch Bürsten

Ausstattung

- Reinigungsmittel: Enzymatisch oder neutral bis mild alkalisch (z. B. neodisher® MediClean oder CIDEZYME®).
- Warmes (30 - 40 °C) vollentsalztes Wasser, weiche Kunststoffbürsten.

Durchführung

- Den Spatel oder seine Module für mind. eine Minute in Reinigungslösung (30-40 °C) einweichen.
- Alle Oberflächen des Spatels oder seiner Module durch Bürsten (eingetaucht in Reinigungslösung) reinigen.
- Achten Sie besonders auf Nischen, Ritzen und die schwer zugänglichen Stellen im Bereich des Einhängeschlosses.
- Entfernen Sie die Rückstände des Reinigungsmittels und trocknen Sie den Spatel oder seine Module wie vom Hersteller des Reinigungsmittels gefordert.

5. Manuelle Tauchdesinfektion

Ausstattung

- Desinfektionsmittel (fungizid, bakterizid (einschließlich Mykobakterien) und viruzid) für Tauchdesinfektion (kompatibel mit Reinigungsmittel): Quartäre Ammoniumverbindungen (neodisher® Septo MED) oder Wirkstoff ortho-Phthalaldehyd (z. B. Cidex® OPA)

Durchführung

- Den Spatel oder seine Module in die Desinfektionslösung einlegen gemäß den Angaben des Desinfektionsmittelherstellers.
- Achten Sie besonders auf die Einhaltung der angegebenen Konzentrationen, Temperaturen und Einwirkzeiten.
- Entfernen Sie die Rückstände des Desinfektionsmittels und trocknen Sie den Spatel oder seine Module wie vom Hersteller gefordert.

6. Kontrolle und Funktionsprüfung



- Den Spatel oder seine Module auf sichtbare Verunreinigungen oder Verschleiß prüfen und gegebenenfalls erneut aufbereiten oder im Falle von nicht entfernbaren Verschmutzungen entsorgen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie eine Beschädigung feststellen.
- Es muss eine Funktionsprüfung nach der Aufbereitung durchgeführt werden.

7. Lagerung

Geschützt vor einer Rekontamination, Staub und Feuchtigkeit.

8. Wiederausammenbau

Modular+ Spatel in hygienischer Umgebung wieder zusammenbauen: Das Lichtleitermodul wieder in das dazugehörige Spatelmodul einsetzen.



Kapitel C: Maschinelle Reinigung und Desinfektion und Niedertemperatur Sterilisation STERRAD® / VHP® (Steris)

1. Am Ort der Verwendung

Grobe Verschmutzungen zeitnah nach dem Einsatz z. B. mit einem feuchten Einmaltuch oder einem enzymatischen Vorreiniger durch Abwischen entfernen.

2. Aufbewahrung und Transport

Die Wiederaufbereitung sollte baldmöglichst nach der Verwendung stattfinden.

3. Vorbereitung

Den Spatel vom Laryngoskopgriff abnehmen und den Griff separat aufbereiten.

Classic+ Spatel können nicht demontiert werden.

Die Modular+ Spatel müssen für die Aufbereitung demontiert werden:

Mac: Den Spatel mit einer Hand fassen und das Lichtleitermodul mit dem Daumen der anderen Hand hinausschieben.

Miller: Fassen Sie den Spatel mit einer Hand, drücken Sie das Lichtleitermodul an der Spitze mit dem Daumen der anderen Hand aus der Rastung und ziehen Sie es aus dem Sockel.

4. Reinigung und Desinfektion



Wenn es in ihrer Einrichtung oder Ihrem Land erforderlich ist, können Sie eine manuelle Reinigung durch Bürsten vor der maschinellen Reinigung und Desinfektion durchführen.

4.1 Maschinelle Reinigung und Desinfektion

Ausstattung

- Reinigungs-Desinfektionsgerät, das den Anforderungen der DIN EN ISO 15883 entspricht oder mit validiertem Verfahren entsprechend der DIN EN ISO 15883
- Reinigungsmittel: Enzymatisch oder neutral bis mild alkalisch (z. B. neodisher® MediClean oder CIDEZYME®).
- Neutralisationsmittel, wenn der Hersteller des Reinigungsmittels es vorschreibt.

Durchführung

- Die Angaben der Hersteller der Behandlungsmittel und des Reinigungs-Desinfektionsgeräts müssen eingehalten werden.
- Wählen Sie ein geeignetes Reinigungsmittel und -programm (gemäß EN ISO 15883).
- Empfehlung: Ein Programm mit einer Desinfektion von mind. 5 min bei 93 °C oder ein alternatives gleichwertiges Programm (z. B. Vario TD Programm von Miele®).

5. Kontrolle und Funktionsprüfung



- Den Spatel oder seine Module auf sichtbare Verunreinigungen oder Verschleiß prüfen und gegebenenfalls erneut aufbereiten oder im Falle von nicht entfernbaren Verschmutzungen entsorgen.
- Es muss eine Funktionsprüfung nach der Aufbereitung durchgeführt werden.

6. Verpackung für die Sterilisation

Den Spatel oder seine Module einzeln in einfache oder doppelte für das gewählte Sterilisationsverfahren geeignete genormte Sterilisationsbeutel verpacken.

7. Sterilisation

7.1 STERRAD Sterilisation

Ausstattung

- STERRAD® NX®, 100NX® oder 100S® Sterilisator

Durchführung

- STERRAD® NX® "Standard" oder "Advanced cycle".

7.2 VHP® (Steris) Sterilisation

Ausstattung

- V-PRO® 60 Sterilisator, V-PRO® maX Sterilisator
- VAPROX® HC Sterillisationsmedium

Durchführung

- V-PRO® 60 oder V-PRO® maX Sterilisator's „Lumen Cycle“ oder „Non Lumen cycle“.

8. Lagerung

Geschützt vor einer Rekontamination, Staub und Feuchtigkeit.

9. Wiederausammenbau

Modular+ Spatel in hygienischer Umgebung wieder zusammenbauen: Das Lichtleitermodul wieder in das

dazugehörige Spatelmodul einsetzen.

Kapitel D: Manuelle Reinigung (Bürsten), Tauchdesinfektion und Niedertemperatur Sterilisation STERRAD® / VHP® (Steris)

1. Am Ort der Verwendung

Grobe Verschmutzungen zeitnah nach dem Einsatz z. B. mit einem feuchten Einmaltuch oder einem enzymatischen Vorreiniger durch Abwischen entfernen.

2. Aufbewahrung und Transport

Die Wiederaufbereitung sollte baldmöglichst nach der Verwendung stattfinden.

3. Vorbereitung

Den Spatel vom Laryngoskopgriff abnehmen und den Griff separat aufbereiten.

Classic+ Spatel können nicht demontiert werden.

Die Modular+ Spatel müssen für die Aufbereitung demontiert werden:

Mac: Den Spatel mit einer Hand fassen und das Lichtleitermodul mit dem Daumen der anderen Hand hinausschieben.

Miller: Fassen Sie den Spatel mit einer Hand, drücken Sie das Lichtleitermodul an der Spitze mit dem Daumen der anderen Hand aus der Rastung und ziehen Sie es aus dem Sockel.

4. Manuelle Reinigung durch Bürsten

Ausstattung

- Reinigungsmittel: Enzymatisch oder neutral bis mild alkalisch (z. B. neodisher® MediClean oder CIDEZYME®).
- Warmes (30 - 40 °C) vollentsalztes Wasser, weiche Kunststoffbürsten.

Durchführung

- Den Spatel oder seine Module für mind. eine Minute in Reinigungslösung (30-40 °C) einweichen.
- Alle Oberflächen des Spatels oder seiner Module durch Bürsten (eingetaucht in Reinigungslösung) reinigen.
- Achten Sie besonders auf Nischen, Ritzen und die schwer zugänglichen Stellen im Bereich des Einhängeschlosses.
- Entfernen Sie die Rückstände des Reinigungsmittels und trocknen Sie den Spatel oder seine Module wie vom Hersteller des Reinigungsmittels gefordert.

5. Manuelle Tauchdesinfektion

Ausstattung

- Desinfektionsmittel (fungizid, bakterizid (einschließlich Mykobakterien) und viruzid) für Tauchdesinfektion (kompatibel mit Reinigungsmittel): Quartäre Ammoniumverbindungen (neodisher® Septo MED) oder Wirkstoff ortho-Phthalaldehyd (z. B. Cidex® OPA)

Durchführung

- Den Spatel oder seine Module in die Desinfektionslösung einlegen gemäß den Angaben des Desinfektionsmittelherstellers.
- Achten Sie besonders auf die Einhaltung der angegebenen Konzentrationen, Temperaturen und Einwirkzeiten.
- Entfernen Sie die Rückstände des Desinfektionsmittels und trocknen Sie den Spatel oder seine Module wie vom Hersteller des Desinfektionsmittels gefordert.

6. Kontrolle und Funktionsprüfung



- Den Spatel oder seine Module auf sichtbare Verunreinigungen oder Verschleiß prüfen und gegebenenfalls erneut aufbereiten oder im Falle von nicht entfernbaren Verschmutzungen entsorgen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie eine Beschädigung feststellen.
- Es muss eine Funktionsprüfung nach der Aufbereitung durchgeführt werden.

7. Verpackung für die Sterilisation

Den Spatel oder seine Module einzeln in einfache oder doppelte für das gewählte Sterilisationsverfahren geeignete genormte Sterilisationsbeutel verpacken.



8. Sterilisation

8.1 STERRAD Sterilisation

Ausstattung

- STERRAD® NX®, 100NX® oder 100S® Sterilisator

Durchführung

- STERRAD® NX® "Standard" oder "Advanced cycle".

8.2 VHP® (Steris) Sterilisation

Ausstattung

- V-PRO® 60 Sterilisator, V-PRO® maX Sterilisator,
- VAPROX® HC Sterillisationsmedium

Durchführung

- V-PRO® 60 oder V-PRO® maX Sterilisator's „Lumen Cycle“ oder „Non Lumen cycle“.

9. Lagerung

Geschützt vor einer Rekontamination, Staub und Feuchtigkeit.

10. Wiederausammenbau

Modular+ Spatel in hygienischer Umgebung wieder zusammenbauen: Das Lichtleitermodul wieder in das dazugehörige Spatelmodul einsetzen.



Kapitel E: Maschinelle Reinigung und Desinfektion und Dampfsterilisation

1. Am Ort der Verwendung

Grobe Verschmutzungen zeitnah nach dem Einsatz z. B. mit einem feuchten Einmaltuch oder einem enzymatischen Vorreiniger durch Abwischen entfernen.

2. Aufbewahrung und Transport

Die Wiederaufbereitung sollte baldmöglichst nach der Verwendung stattfinden.

3. Vorbereitung

Den Spatel vom Laryngoskopgriff abnehmen und den Griff separat aufbereiten.

Classic+ Spatel können nicht demontiert werden.

Die Modular+ Spatel müssen für die Aufbereitung demontiert werden:

Mac: Den Spatel mit einer Hand fassen und das Lichtleitermodul mit dem Daumen der anderen Hand hinausschieben.

Miller: Fassen Sie den Spatel mit einer Hand, drücken Sie das Lichtleitermodul an der Spitze mit dem Daumen der anderen Hand aus der Rastung und ziehen Sie es aus dem Sockel.

4. Reinigung und Desinfektion



Wenn es in ihrer Einrichtung oder Ihrem Land erforderlich ist, können Sie eine manuelle Reinigung durch Bürsten vor der maschinellen Reinigung und Desinfektion durchführen.

4.1 Maschinelle Reinigung und Desinfektion

Ausstattung

- Reinigungs-Desinfektionsgerät, das den Anforderungen der DIN EN ISO 15883 entspricht oder mit validiertem Verfahren entsprechend der DIN EN ISO 15883
- Reinigungsmittel: Enzymatisch oder neutral bis mild alkalisch (z. B. neodisher® MediClean oder CIDEZYME®).
- Neutralisationsmittel, wenn der Hersteller des Reinigungsmittels es vorschreibt.

Durchführung

- Die Angaben der Hersteller der Behandlungsmittel und des Reinigungs-Desinfektionsgeräts müssen eingehalten werden.
- Wählen Sie ein geeignetes Reinigungsmittel und -programm (gemäß EN ISO 15883).
- Empfehlung: Ein Programm mit einer Desinfektion von mind. 5 min bei 93 °C oder ein alternatives gleichwertiges Programm (z. B. Vario TD Programm von Miele®).

5. Kontrolle und Funktionsprüfung



- Den Spatel oder seine Module auf sichtbare Verunreinigungen oder Verschleiß prüfen und gegebenenfalls erneut aufbereiten oder im Falle von nicht entfernbaren Verschmutzungen entsorgen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie eine Beschädigung feststellen.
- Es muss eine Funktionsprüfung nach der Aufbereitung durchgeführt werden.

6. Verpackung für die Sterilisation

Den Spatel oder seine Module einzeln in einfache oder doppelte für das gewählte Sterilisationsverfahren geeignete genormte Sterilisationsbeutel verpacken.

7. Dampfsterilisation

Ausstattung

Dampfsterilisator (Klasse B gemäß DIN EN 13060)

Durchführung

Mit einem der folgenden Verfahren sterilisieren (ISO 17665):

- Fraktioniertes Vakuumverfahren (mind. 3 Vorvakuumzyklen) und Gravitationsverfahren:
- Sterilisationstemperatur: mind. 132 °C (max. 134 °C)
- Einwirkzeit/Haltezeit: mind. 3 min
- Trocknungszeit: mind. 20 min

8. Lagerung

Geschützt vor einer Rekontamination, Staub und Feuchtigkeit.

9. Wiederausammenbau

Modular+ Spatel in hygienischer Umgebung wieder zusammenbauen: Das Lichtleitermodul wieder in das dazugehörige Spatelmodul einsetzen.

Kapitel F: Manuelle Reinigung (Bürsten), Tauchdesinfektion und Dampfsterilisation

1. Am Ort der Verwendung

Grobe Verschmutzungen zeitnah nach dem Einsatz z. B. mit einem feuchten Einmaltuch oder einem enzymatischen Vorreiniger durch Abwischen entfernen.

2. Aufbewahrung und Transport

Die Wiederaufbereitung sollte baldmöglichst nach der Verwendung stattfinden.

3. Vorbereitung

Den Spatel vom Laryngoskopgriff abnehmen und den Griff separat aufbereiten.
Classic+ Spatel können nicht demontiert werden.

Die Modular+ Spatel müssen für die Aufbereitung demontiert werden:

Mac: Den Spatel mit einer Hand fassen und das Lichtleitermodul mit dem Daumen der anderen Hand hinausschieben.

Miller: Fassen Sie den Spatel mit einer Hand, drücken Sie das Lichtleitermodul an der Spitze mit dem Daumen der anderen Hand aus der Rastung und ziehen Sie es aus dem Sockel.

4. Manuelle Reinigung durch Bürsten

Ausstattung

- Reinigungsmittel: Enzymatisch oder neutral bis mild alkalisch (z. B. neodisher® MediClean oder CIDEZYME®).
- Warmes (30 - 40 °C) vollentsalztes Wasser, weiche Kunststoffbürsten.

Durchführung

- Den Spatel oder seine Module für mind. eine Minute in Reinigungslösung (30-40 °C) einweichen.
- Alle Oberflächen des Spatels oder seiner Module durch Bürsten (eingetaucht in Reinigungslösung) reinigen.
- Achten Sie besonders auf Nischen, Ritzen und die schwer zugänglichen Stellen im Bereich des Einhängeschlosses.
- Entfernen Sie die Rückstände des Reinigungsmittels und trocknen Sie den Spatel oder seine Module wie vom Hersteller des Reinigungsmittels gefordert.

5. Manuelle Tauchdesinfektion

Ausstattung

- Desinfektionsmittel (fungizid, bakterizid (einschließlich Mykobakterien) und viruzid) für Tauchdesinfektion (kompatibel mit Reinigungsmittel): Quartäre Ammoniumverbindungen (neodisher® Septo MED) oder Wirkstoff ortho-Phthalaldehyd (z. B. Cidex® OPA)

Durchführung

- Den Spatel oder seine Module in die Desinfektionslösung einlegen gemäß den Angaben des Desinfektionsmittelherstellers.
- Achten Sie besonders auf die Einhaltung der angegebenen Konzentrationen, Temperaturen und Einwirkzeiten.
- Entfernen Sie die Rückstände des Desinfektionsmittels und trocknen Sie den Spatel oder seine Module wie vom Hersteller des Desinfektionsmittels gefordert.

6. Kontrolle und Funktionsprüfung



- Den Spatel oder seine Module auf sichtbare Verunreinigungen oder Verschleiß prüfen und gegebenenfalls erneut aufbereiten oder im Falle von nicht entfernbaren Verschmutzungen entsorgen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie eine Beschädigung feststellen.
- Es muss eine Funktionsprüfung nach der Aufbereitung durchgeführt werden.

7. Verpackung für die Sterilisation

Den Spatel oder seine Module einzeln in einfache oder doppelte für das gewählte Sterilisationsverfahren geeignete genormte Sterilisationsbeutel verpacken.

8. Dampfsterilisation

Ausstattung

Dampfsterilisator (Klasse B gemäß DIN EN 13060)

Durchführung

Mit einem der folgenden Verfahren sterilisieren (ISO 17665):

- Fraktioniertes Vakuumverfahren (mind. 3 Vorvakuumzyklen) und Gravitationsverfahren:
- Sterilisationstemperatur: mind. 132 °C (max. 134 °C)
- Einwirkzeit/Haltezeit: mind. 3 min
- Trocknungszeit: mind. 20 min

9. Lagerung

Geschützt vor einer Rekontamination, Staub und Feuchtigkeit.

10. Wiederausammenbau

Modular+ Spatel in hygienischer Umgebung wieder zusammenbauen: Das Lichtleitermodul wieder in das dazugehörige Spatelmodul einsetzen.

